



Die Psychiatrische Universitätsklinik Zürich behandelt und betreut psychisch kranke Menschen jeden Alters. Die über 2500 Mitarbeitenden der 55 verschiedenen Berufsbilder leisten in interdisziplinären Teams ihren Beitrag zur ganzheitlichen Versorgung der Patientinnen und Patienten, von der Abklärung über die Therapie bis zur Nachsorge. Unsere Arbeit basiert auf gegenseitigem Vertrauen und Eigenverantwortung und wir fördern gemeinsam eine innovative Unternehmenskultur. Als universitäre Klinik engagieren wir uns erfolgreich an nationalen und internationalen Forschungsprojekten.

Die Klinik für Forensische Psychiatrie ist ein Behandlungs- und Begutachtungszentrum mit universitärer Anbindung. Im Zentrum für Stationäre Forensische Therapie am Standort Rheinau werden Straftäterinnen und Straftäter, deren Delikt in einer psychiatrischen Erkrankung begründet ist, im Rahmen einer gerichtlich angeordneten Massnahme behandelt. Der Behandlungsansatz basiert auf dem Grundsatz von Recovery und zielt auf Deliktfreiheit mit entsprechender Resozialisierung. Unsere forensisch-psychiatrischen Sicherheitsstationen sind ein schweizweit einmaliges Spezialangebot.

Für das Zentrum für Stationäre Forensische Therapie am Standort Rheinau suchen wir nach Vereinbarung eine / einen

Psychologin / Psychologe mit therapeutischer Zusatzausbildung 80-100%

Ihre Aufgaben

- Fallführend zuständig für die Durchführung gerichtlich angeordneter, stationärer Massnahmen
- Fachgerechte deliktpräventive, forensische Behandlungen im Einzel- und Gruppensetting
- Legalprognostische Einschätzungen (Risk-Assessment) in Zusammenarbeit mit dem pluridisziplinären Team
- Psychodiagnostische Untersuchungen
- Fach- und termingerechte Berichterstattung, Dokumentation und Korrespondenz

Ihr Profil

- Abgeschlossenes Psychologiestudium mit Psychopathologie des Erwachsenenalters (Universität oder Fachhochschule, Masterabschluss oder äquivalent)
- Klinisch-forensische Erfahrung erwünscht
- Laufende oder abgeschlossene psychotherapeutische Zusatzausbildung, vorzugsweise mit kognitiv-behavioralem Schwerpunkt
- Teamorientiertes und interprofessionelles Handeln sowie gute Kommunikationsfähigkeit
- Analytisches Denken, Einfühlungs- und Durchsetzungsvermögen
- Interesse an forensischen Fragestellungen und modernen forensischen Behandlungs-Prinzipien

Unser Angebot

- Eine interessante Aufgabe mit vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten in der Schnittstelle zwischen Justiz und Psychiatrie/Psychologie
- Sorgfältige und fachspezifische Einführung in das neue Arbeitsgebiet
- Zeitgemässe Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten mit guter universitärer Vernetzung
- Regelmässige Super- und Intervision
- Möglichkeit der Weiterqualifikation
- Ein wertschätzendes Arbeitsklima
- Absolvieren der klinischen Jahre (SIWF Kategorie C) für die Zulassung zur Tätigkeit zu Lasten der OKP
- Es besteht die Möglichkeit auf dem Areal günstige Studios zu mieten

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Annika Heye, Leitende Psychologin a.i., Telefon +41 58 384 92 98 oder annika.hey@pukzh.ch

Wir freuen uns auf Ihre vollständige online Bewerbung. Für diese Position nehmen wir keine Bewerbungen von Personalvermittlern entgegen.

